

Definitionen

Coaching : Coaching ist eine personenzentrierte Förderung einer Führungskraft auf der Grundlage psychologischer Erkenntnisse, mit dem Ziel, der Entwicklung der persönlichen Kompetenz. Es ist ein qualifiziertes Konfliktmanagement. (S. 51 GF)

→ vgl. auch Mentoring, Sponsoring (S. 52 GF)

Gesprächshaltungen : sind jene inneren Einstellungen, welche die Gesprächspartner ins Gespräch mitbringen. (S. 7 GF)

Gruppe : Mehr als 2 Personen. Merkmale : intensive soziale Interaktion, gemeinsame Normen und Ziele, Zusammengehörigkeitsgefühl (Wir- Gefühl, Kohäsion) funktionales und flexibles Rollensystem (S. 295 Kaspar)

Kommunikation : Unter Kommunikation versteht man den Informationsaustausch zwischen Individuen. Meist geschieht der Austausch bewusst als Gespräch (S.2 GF)

Konflikt : Ein Konflikt besteht dann, wenn mind. eine der beteiligten Seiten ihre Interessen durch die andere Seite bedroht sieht. (S. 41 GF)

Moderation : alle Bemühungen, den Meinungs- und Willensbildungsprozess einer Gruppe zu ermöglichen und zu erleichtern- ohne inhaltlich einzugreifen. Der Moderator ist eine Art Hebamme. (S. 12 Mod.)

Normen : Vorstellungen über richtiges oder angemessenes Verhalten der Mitglieder einer Gruppe. Werden durch Sanktionen der Gruppe gesichert. (S. 28/32 Marmet)

Rollen : Erwartungen der Gruppe an das Verhalten des einzelnen Inhabers einer bestimmten Position oder Stellung . Man unterscheidet Muss-, Soll-, Kann-erwartungen (S. 34 Marmet)

Status : drückt die Rangordnung der einzelnen Mitglieder in der Gruppe aus . (S. 329 Kaspar)

Transaktion : jeder beliebige Austausch (Verbal oder nonverbal) zwischen mind. 2 Personen. (S. 33 GF)

GF = Gesprächsführungsordner phw

Mod = Moderationsordner phw

Marmet : ich und du und so weiter